



Die Stützenfüße sind zur Aufnahme von vertikalen Lasten geeignet und werden einbetoniert oder mittels Ankerbolzen am Betonfundament angeschlossen. Bei abhebenden Lasten ist ein Stabdübel Ø10mm einzubauen. Das 16 mm Spezialgewinde wird in eine Ø12 mm Bohrung bis zum Kontakt mit der Druckscheibe eingedreht. Durch die kraftschlüssige Verschraubung ist eine konstruktive Zugverankerung gewährleistet.

#### EIGENSCHAFTEN



#### Material

#### Stahlqualität

S 235 JR gemäß DIN EN 10025

#### Korrosionsschutz:

nach Bearbeitung rundumfeuerverzinkt;  
Zinkschichtdicke ca. 55 µm gemäß DIN EN 1461

#### Vorteile

- Kleine Stützenquerschnitte ab 80 x 80 mm sind möglich
- Schneller Einbau durch Einschrauben des 16 mm Holzgewindes
- Höhenverstellbar um 50 mm im eingebauten Zustand
- Korrosionsbeständig durch Feuerverzinkung mit mind. 55 µm gemäß DIN EN 1461 für den Außenbereich

#### ANWENDUNG

#### Anwendbare Materialien

#### Auflager:

- Beton, Stahl, Holz

#### Aufzulagerndes Bauteil:

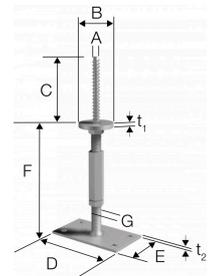
- Holz, Holzwerkstoffe

#### Anwendungsbereich

- Die Stützenfüße sind zur Aufnahme von vertikalen Lasten geeignet und werden einbetoniert oder mittels Ankerbolzen am Betonfundament angeschlossen.

TECHNISCHE DATEN

Abmessungen



Artikel	Abmessungen [mm]									Löcher in der Fußplatte
	A	B	C	D	E	F	G	t <sub>1</sub>	t <sub>2</sub>	Ø14
JGB18G	16	56	116	160	90	185-235	20	5	5	4
JGS30G	16	56	116	-	-	385-425	20	5	-	-

## INSTALLATION

### Befestigung

- Bohrung Ø 12 mm
- Einsenkung der Tragplatte Ø 68 mm optional
- Einschrauben des JGB / JGS
- Aufdübeln auf Betonsockel bzw. einbetonieren
- JGS: einbetoniert
- JGB: mittels Ankenbolzen